

Der Verein Forum Strafverteidigung Schweiz

in Zusammenarbeit mit

der Vereinigung österreichischer StrafverteidigerInnen (A)

der Initiative Bayerischer Strafverteidigerinnen
und Strafverteidiger e.V. (D)

der Vereinigung Baden-Württembergischer Strafverteidiger e.V. (D)

lädt ein zum

6. Dreiländerforum Strafverteidigung

**14. Schweizerischer Kongress der Strafverteidigerinnen
und Strafverteidiger (CH)**

Strafverteidigung und Inquisition

Freitag, den 10. Juni 2016

17.30 Uhr / 20.00 Uhr Nachtessen

Samstag, den 11. Juni 2016

09.00 – 15.00 Uhr

in Basel – Schweiz

Freitag: Rathaus Basel, Marktplatz 9, 4001 Basel

mit anschliessendem Abendessen im Restaurant Safran Zunft

Gerbergasse 11, 4001 Basel

Samstag: Hotel Les Trois Rois, Saal Belle Epoque, Blumenrain 8, 4001 Basel

Der 6. Kongress des Dreiländerforum-Strafverteidigung widmet sich jenen Ermittlungen von strafrechtlich relevanten Vorgängen, die ausserhalb eines förmlichen Strafverfahrens stattfinden.

Wir gehen der Frage nach, wo, durch wen und auf welche Weise in Abwesenheit der Strafverteidigung ermittelt und die Beweiserhebung vor- und aufbereitet wird. Thematisiert wird die Aushebelung von fair trial-Prinzipien, Verteidigungsrechten und institutionellen Verfahrensgarantien. Von besonderem Interesse ist der Funktionswandel der Strafverteidigung: Es geht nicht um die Mitwirkung an einem parteiöffentlichen Verfahren sondern um die Konfrontation mit geheim erhobenen Beweismitteln bis hin zu einem bereits vorgefertigten Anklagefundament.

Referate (Inhalte)

PROF. DR. MARK PIETH, UNIVERSITÄT BASEL (CH)

Strafverfolgung in der Dunkelkammer: Eine rechtspolitische Bestandesaufnahme

Bedeutungsverlust der förmlichen Strafuntersuchung – Diversifikation des staatlichen Strafuntersuchungsmonopols – Erosion von rechtsstaatlichen Grundsätzen wie Legalitätsprinzip, fair trial-Prinzip und Verteidigungsrechten.

JÜRIG BÜHLER, VIZEDIREKTOR NACHRICHTENDIENST DES BUNDES (CH)

Schnittstellen zwischen Nachrichtendienst und Staatsanwaltschaft

Ermittlungen der Geheimdienste mit Relevanz für die Strafverfolgung – Offizielle und inoffizielle Zusammenarbeit – Informationsfluss und Transfer von Beweismitteln.

ALBERTO FABBRI, ERSTER STAATSANWALT, BASEL-STADT (CH)

Herausforderungen für Kriminalpolizei und Staatsanwaltschaft im Zusammenhang mit dem Nachrichtendienst

Umgang mit Informationen nachrichtendienstlicher Herkunft, aber auch mit Informationen aus der Rechtshilfe – aktuelle bundesgerichtliche Rechtsprechung zum Umgang mit nachrichtendienstlichen Informationen.

ANTONIA VON DER BEHRENS, RECHTSANWÄLTIN BERLIN (D)

Verwendung nachrichtendienstlicher Erkenntnisse im Strafverfahren insb. am Bsp. des NSU-Verfahrens

Überblick über Problemlage für die Strafverteidigung – Schwierigkeiten, die Rechtmässigkeit von Informationsbeschaffung und -fluss zu überprüfen – Akteneinsichts-, Mitwirkungs- und andere Verteidigungsrechte.

DANIEL AMELUNG, RECHTSANWALT, MÜNCHEN (D)

Unternehmensinterne Ermittlungen

Facts and figures – Auslegeordnung über Probleme, mit denen die Strafverteidigung konfrontiert ist – Geltung strafprozessualer Grundsätze – Spannungsverhältnis Arbeitnehmende versus potentiell Beschuldigte.

KONRAD JEKER, RECHTSANWALT, SOLOTHURN (CH),

MANFRED GNJIDIC, RECHTSANWALT, ULM (D)

DR. STEFAN SCHUMANN, LINZ (A)

Handlungsspielräume der Strafverteidigung bei geheimen Untersuchungen

Auslegeordnung über Handlungsspielräume und Instrumentarium der Strafverteidigung – Beweiserhebungs- und verwertungsverbote – Akteneinsicht – ausgewählte Gerichtsentscheide.

Im Anschluss an die Referate finden Diskussionen im Plenum statt.

Nachtessen Freitag

20.00 Uhr

Nachtessen in Basel

Safran Zunft, Gerbergasse 11, 4001 Basel

Alle Teilnehmer/-innen und Referenten/-innen des Kongresses sind herzlich eingeladen zum Nachtessen (Getränke auf eigene Kosten) und wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Auf Verlangen stellen wir bei persönlicher und vollständiger Teilnahme eine Weiterbildungsbestätigung aus (credit points).

Das Forum Strafverteidigung

Im Verein Forum Strafverteidigung haben sich Strafverteidigerinnen und Strafverteidiger aus der ganzen Schweiz zusammengeschlossen. Ihr Ziel ist es, ein Gegengewicht zum herrschenden Zeitgeist zu setzen, die Möglichkeiten und Grenzen strafrechtlicher Konfliktbewältigung aufzuzeigen, auf die Bedeutung strafprozessualer Garantien in einem rechtsstaatlichen Strafverfahren hinzuweisen und ihre Erfahrungen gegenseitig auszutauschen. Zum diesem Zweck wird alljährlich eine gesamtschweizerische Tagung durchgeführt, welche sich aus der Sicht der Verteidigung über die Kantonsgrenzen hinweg mit grundsätzlichen und aktuellen Fragen des Strafrechts und des Strafprozessrechts auseinandersetzt.

www.forum-strafverteidigung.ch

Dreiländerforum Strafverteidigung (A, D, CH)

Das Dreiländer-Forum-Strafverteidigung entstand im Jahre 2011 in Innsbruck, hauptsächlich auf Betreiben des österreichischen Kollegen, RA Univ.-Prof. Dr. Richard Soyer aus Wien, der die nationalen Veranstaltungen, wie sie schon längere Zeit in Österreich (Österreichischer StrafverteidigerInnentag), Deutschland (Deutscher Strafverteidigertag) und der Schweiz (Forum Strafverteidigung) stattfanden, zu einer trinationalen Veranstaltung ausbauen wollte. Die trinationale Veranstaltung soll dabei nicht die nationalen Kongresse ersetzen, sondern sich spezifisch mit Problemen befassen, die in allen drei Ländern akut sind und deshalb der Blick über den Tellerrand bereichernd und horizonterweiternd ist.

Die jährlichen Weiterbildungsveranstaltungen werden organisiert von der Vereinigung österreichischer StrafverteidigerInnen (A), der Initiative Bayerischer Strafverteidigerinnen und Strafverteidiger e.V. (D), der Vereinigung Baden-Württembergischer Strafverteidiger e.V. (D) und dem Forum Strafverteidigung (CH).

www.dreilaenderforum-strafverteidigung.eu

Programm

Freitag, 10. Juni 2016

Rathaus Basel, Saal Grosser Rat, Marktplatz 8

- | | |
|------------------|---|
| 17.30 Uhr | Begrüssung |
| 17.45 Uhr | Strafverfolgung in der Dunkelkammer
Prof. Dr. MARK PIETH , Universität Basel (CH) |
| 18.45 Uhr | Apéro |
| 20.00 Uhr | Nachtessen im Restaurant Safran Zunft
Gerbergasse 11, 4001 Basel |
-

Samstag, 11. Juni 2016

Hotel Les Trois Rois, Saal Belle Epoque (Ballsaal), Blumenrain 8

- | | |
|------------------|---|
| 09.00 Uhr | Schnittstellen zwischen Nachrichtendienst
(Geheimdiensten) und Staatsanwaltschaft
JÜRIG BÜHLER , Vizedirektor
Nachrichtendienst des Bundes (CH)

Herausforderungen für Kriminalpolizei und
Staatsanwaltschaft im Zusammenhang mit dem
Nachrichtendienst
ALBERTO FABBRI , Erster Staatsanwalt,
Basel-Stadt (CH) |
| 10.15 Uhr | Pause |
| 10.45 Uhr | Verwendung nachrichtendienstlicher Erkennt-
nisse im Strafverfahren insb. am Bsp. des
NSU-Verfahrens
ANTONIA VON DER BEHRENS ,
Rechtsanwältin Berlin (D) |
| 11.30 Uhr | Unternehmensinterne Ermittlungen
DANIEL AMELUNG , Rechtsanwalt, München (D) |
| 12.30 Uhr | Mittagessen |
| 13.15 Uhr | Handlungsspielräume der Verteidigung bei
geheimen Untersuchungen
KONRAD JEKER , Rechtsanwalt, Solothurn (CH)
MANFRED GNJIDIC , Rechtsanwalt, Ulm (D)
DR. STEFAN SCHUMANN , Linz (A) |
| 15.00 Uhr | Schluss / Apéro / Fussball |
-

Hinweise

Tagungsbeitrag

CHF 390.– (357 Euro) für alle Teilnehmer aus CH, D und A
CHF 350.– (320 Euro) für Mitglieder des Vereins Forum Strafverteidigung
CHF 275.– (230 Euro) für SubstitutInnen/VolontärInnen

Leider sind keine Reduktionen möglich für DoktorandInnen, Assistenten u.a. oder bei nur teilweiser Teilnahme am Kongress.

Hotelunterkunft / Essen

Wir haben verschiedene Zimmer provisorisch reserviert (ca. bis Mitte Mai). Bitte erkundigen Sie sich frühzeitig per e-mail bei uns, wir senden Ihnen die Liste zu (info@forum-strafverteidigung.ch).

Abendessen Freitag im Tagungsbeitrag inbegriffen (Getränke gehen auf eigene Kosten). Ort: Restaurant Safran Zunft, 20.00 Uhr

Mittagessen Samstag (Stehlunch, im Tagungsbeitrag inbegriffen)

Mitgliederbeitrag Verein Forum Strafverteidigung

CHF 100.– pro Jahr – Neumitglieder willkommen!
Neueintritte jederzeit möglich.

Organisation, Anmeldung und Fragen an:

Forum Strafverteidigung
c/o lic. iur. Barbara Zimmerli, Binningerstrasse 11, CH-4051 Basel,
Telefon +41 (0)61 272 20 10
info@forum-strafverteidigung.ch
vor Ort am Kongress: +41 79 385 41 85

Anmeldungen

Anmeldeschluss: 1. Juni 2016. Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Sie erhalten eine Bestätigung und einen Einzahlungsschein nach Eingang Ihrer Anmeldung.

Rücktritt von der Teilnahme / Annullationen

Bei einem Rücktritt bis 1.6.2016 wird die Tagungsgebühr nach Abzug einer Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– zurückerstattet. Bei späterer Abmeldung erfolgt keine Rückerstattung.

Einzahlungen

Forum Strafverteidigung, 8004 Zürich, IBAN CH80 0483 5019 0507 2100 0
Konto-Nr. 190507-21, BIC SWIFT CRESCHZ80A
Credit Suisse Zürich-Aussersihl, 8070 Zürich (Clearing-Nr. 4835; PC 80-500-4)

Anmeldung

Name

Vorname

Beruf

Adresse

PLZ, Ort

Telefon

e-mail

Unterschrift

- Ich melde mich an für den Kongress am 10./11 Juni 2016
- Tagungsbeitrag CHF 390.00 (Euro 357)
- Tagungsbeitrag als Mitglied des Forums Strafverteidigung
CHF 350.00 + Mitgliederbeitrag CHF 100, total CHF 450
- Als SubstitutIn/Praktikant CHF 275.00
- Ich möchte dem Verein beitreten
(Mitgliederbeitrag pro Jahr CHF 100.00)
- Ich möchte am Freitag abend im Restaurant Safran Zunft ein
vegetarisches Menu.
- Ich möchte eine Weiterbildungsbestätigung

Anmeldungen bitte bis 1. Juni 2016

Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen und Hinweise



Bitte
frankieren

Forum Strafvverteidigung
Dreiländerforum Strafvverteidigung
c/o lic. iur. Barbara Zimmerli
Binningerstrasse 11
CH-4051 Basel